

1914-2014

# 100 Jahre Kraftwerk Lügen

Tag der offenen Türe Samstag 28. Juni 2014

## Schicksalsjahre

Das Jahr 1914 geht als Schicksalsjahr in die Geschichte ein. Neue Technologien, Aufbruch der Traditionen prägen die Zeit. Nach Zürich und Genf findet die dritte Landesausstellung 1914 in Bern statt. Im Februar erscheint der erste Film mit Charlie Chaplin. Der Autohersteller Henry Ford setzt auf das Fließband und begründet so die Ära der Massenfertigung. Die Welt stürzt sich in den ersten Weltkrieg.

## 100 Jahre Kraftwerk Lügen

Die 100-jährige Geschichte des Kraftwerks Lügen ist untrennbar mit der Entwicklung des Fremdenverkehrs und mit dem Bau der Chur-Arosa-Bahn verbunden. Es war denn auch die Stadt Chur, welche aufgrund des erwarteten Strombedarfs insbesondere für die zukünftige Eisenbahn nach Arosa die Initiative ergriff und das Kraftwerk Lügen baute.



Geleisearbeiten beim Bahnhof Chur



Bahnlinie und Druckleitung im Forsch

## Die Chur-Arosa Bahn braucht Strom

In der Stadt Chur nahm der Stromkonsum nach der Jahrhundertwende rasant zu. Trotz vorhandener Ausbauprojekte der Wasserkraft im unteren Teil der Plessur zeichnete sich ab, dass der Strombedarf auf lange Sicht nicht gedeckt werden konnte. Verschärfend kam hinzu, dass die in Aussicht stehende Bahn mit Strom angetrieben werden sollte. Der Stadtrat Chur beauftragte deshalb 1912 das Ingenieurbüro Kürsteiner in Zürich mit der Ausarbeitung eines Bauprojekts für ein Kraftwerk an der Plessur in Lügen.



Wasserfassung und Ablagerungsbecken Pradapunt/Molinis



Bedienungshäuschen über dem Wasserschloss in Lügen

Der Bau des Kraftwerks machte rasche Fortschritte und wurde in knapp 20 Monaten vollendet.

Am 12. Dezember 1914 wurde der Betrieb der Chur-Arosa Bahn eröffnet und mit diesem Tag begann auch die regelmässige Stromabgabe an die Bahn. Die Baukosten für die ganze Anlage beliefen sich auf Fr. 2.294 Mio.



Kraftwerkzentrale Lügen

## Tag der offenen Türe

Wenn Sie mehr über den Bau, die Entwicklungen und aktuellen Stand des KW Lügen erfahren möchten besuchen Sie uns am Samstag den 28. Juni 2014 am Tag der offenen Türe.

Die Rhätische Bahn wird an diesem Tag Spezialhalte im Unterwerk Forsch einlegen. Von dort geht es dann mit der eigenen Werkbahn direkt in die Kraftwerkzentrale Lügen. Geführte Rundgänge führen Sie durch 100 Jahre der Energieproduktion im Schanfigg. Details sind unter [www.arosaenergie.ch](http://www.arosaenergie.ch) ersichtlich.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**